

Wandrer's Nachtlied

T: J.W. v. Goethe / Musik: Franz Schubert (Bearb.: Christian Schmitt-Engelstadt)

Langsam.

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len Wip - feln spü - rest du

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len Wip - feln spü - rest du

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len Wip - feln spü - rest du

Ü - ber al - len Gip - feln ist Ruh, in al - len Wip - feln spü - rest du

kaum ei - nen Hauch; die Vög - lein schwei - gen,

kaum ei - nen Hauch; die Vög - lein schwei - gen,

kaum ei - nen Hauch; die Vög - lein schwei - gen,

kaum ei - nen Hauch; die Vög - lein schwei - gen,

schwei - gen im Wal - de. War - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du

schwei - gen im Wal - de. War - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du

schwei - gen im Wal - de. War - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du

schwei - gen im Wal - de. War - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du

auch, war - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du auch.

auch, war - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du auch.

auch, du auch, war - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du auch.

auch, du auch, war - te nur, war - te nur, bal - de ru - hest du auch.